

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	118645	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7640</b>	7642
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Oldenfelde	
<b>Bearbeitung</b>	CHR	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>100</b>	159
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	14.08.2017	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	721,1265	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Angelegtes, struktur- und artenreiches Kleingewässer mit zentraler, etwa 1 m tiefer Wasserfläche, leicht getrübt. Zu einem Anteil von ca. 20 % mit Röhrlicht aus Breitblättrigem Rohrkolben. Daneben verschiedene Seggen. Die Ufer sind i.d.R. mäßig steil geneigt und um 20 bis 30 cm hoch, jedoch durch Vertritt des hier weidenden Viehs etwas zerklüftet. Am Ufer kommen Schwarz-Erlen auf. Die angrenzenden Flächen sind z.T. ruderal überprägt, vermutlich wegen der Beweidung, aber auch wegen des dort abgelagerten Aushubmaterials bei der Anlage des Gewässers. Das Umfeld des Gewässers ist teilweise durch das Weidevieh zertreten, der Boden meist sumpfig.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEG	Angelegte Kleingewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	An der Wandse zwischen Bahnlinie im Norden und Höltigbaum im Süden im FFH-Gebiet Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Weide, Auwald			
<b>Rechtswert (X)</b>	577751	<b>Hochwert (Y)</b>	5941694	
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rahlstedt (526)	<b>Gemarkung</b>	Oldenfelde (542)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Stellmoorer Tunneltal [ HH-505 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [ DE 2327-302 / Anteil: 100% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	118645	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7640</b>	7642
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Oldenfelde	
<b>Bearbeitung</b>	CHR	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>100</b>	159
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	14.08.2017	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	721,1265	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
118645	60376	7640	100	17.06.2010	K	7642	159

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
64638	0	7640_100_140817_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Wertgesichtspunkte	Strukturreich, Dauergewässer, mit großer Bedeutung als Libellen- und Amphibien-Lebensraum.

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	118645
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7640</b> 7642
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Oldenfelde
<b>Bearbeitung</b>	CHR	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>100</b> 159
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	14.08.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	721,1265
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Flächen weiterhin der Sukzession überlassen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7640_100_140817_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Angelegte Kleingewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2000)	<b>Biotoptyp</b>	SEG
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Kein LRT 3150, da zu wenige Arten des Magnopotamions/Hydrocharitions	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Gewässer</b>	
Gewässertiefe	1.00 m
Uferstrukturen	Typha-Röhricht mit 20 % Anteil an der Fläche
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	118645	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7640</b>	7642
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Oldenfelde	
<b>Bearbeitung</b>	CHR	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>100</b>	159
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Ja	<b>Kartierung</b>	14.08.2017	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	721,1265	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		6
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		4

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	z															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	l															
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	l													V		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	l															
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	l															
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h															
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w													V		
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	l															
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	l															
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	l															
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	z													V		
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	l															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	l															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	l															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	h													V		
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	h															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>3</b>		
<b>Anzahl Arten</b>										<b>16</b>							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland